

TENNIS MEISTERSCHAFT

VfL steigt zum dritten Male in Folge auf

Herren 40 beweisen erneut Doppelstärke

Die Herren 40 des VfL haben dank eines 5:4-Erfolgs beim TC Hohenstein Witten den Sprung in die Bezirksliga geschafft. Die Gladbecker sind zum dritten Male in Folge aufgestiegen.

Die taktische Maßnahme, in den Einzeln Ulrich Kinner von der Position eins zu nehmen und an sechs Manfred Sommerfeld einzusetzen, brachte nur den halben Erfolg. Zwar gewannen Klaus Klein, Thomas Kaminski und Manfred Sommerfeld an vier, fünf und sechs, aber Volker Wieschemann verlor sein erstes Einzel in dieser Saison.

Damit stand es nach den Einzeln 3:3 - wie in allen Begegnungen zuvor in dieser Saison. Bei einer Bilanz von 7:2 in den Doppeln waren die Gladbecker sehr zuversichtlich auch dieses Mal erfolgreich zu sein. Das erste Doppel konnten allerdings die Wittener recht deutlich für sich entscheiden. Das zweite Doppel fiel deutlich zu Gunsten der Gladbecker aus. Es kam also zum Showdown. Ernst Stapel und Thomas Kaminski vom VfL behielten die Nerven und entschieden das dritte Doppel nach fast dreistündiger Spielzeit mit 2:6, 7:5 und 7:5 für sich. Den Matchball verwandelte Ernst Stapel am Netz.

In Gladbeck angekommen, wurden die Spieler des VfL Gladbeck von ihren Frauen mit Sekt und einer Siegertorte empfangen.

Es spielten: Volker Wieschemann 0:2 (3:6, 4:6), Ernst Stapel 0:2 (0:6, 1:6), Tadeusz Sonsala 0:2 (2:6, 1:6), Klaus-Jürgen Klein 2:0 (6:2, 7:6), Thomas Kaminski 2:0 (6:1, 6:1), Manfred Sommerfeld 2:0 (7:5, 6:1), Kinner/Fleischer 0:2 (1:6, 2:6), Wieschemann/Klein 2:0 (6:4, 6:1), Stapel/Kaminski 2:1 (2:6, 7:5, 7:5).



Ernst Stapel verwandelte den
Matchball zum VfL-Glied